



31. Sitzung / XII Wahlperiode der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Romrod

Ergebnisprotokoll

über die am Dienstag, 14.05.2024, um 20.00 Uhr, im Bürgerhaus Romrod, Zeller Str. 11, stattgefundene, öffentliche Sitzung der am 14.03.2021 gewählten Stadtverordnetenversammlung der Stadt Romrod.

Anwesend:

Stimmberechtigt

1. CDU/FWG Fraktion:

Christiane Schlitt	
Kai Habermann	
Dr. Tobias Schmitt	
Mathias Lukes	
Katharina Kornmann	
Eckhard Baumgarten	
Clemens Rupp	7

2. SPD Fraktion:

Christof Croonenbrock	
Sigrid Nebel	
Willy Eifert	
Jürgen Mühlberger	
Christian Gläser	5

Bürgermeister: Hauke Schmehl

Magistrat: Thilo Naujock
Matthias Schuster
Christian Krüger
Klaus Schäfer

entschuldigt fehlen:

Stadtverordnete: Horst Blaschko, Marius Gemmer, Nico Ling

Magistrat: Jörg Gaudi

Schriftführer/in: Simone Müller

Erledigung

TOP Art* Ergebnisse

1	F	Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung
		<p>Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Sie begrüßt Herrn Clemens Rupp als neuen Stadtverordneten, der für die CDU/FWG Fraktion für Herrn Maximilian Kraußmüller nachgerückt ist. Herr Rupp stellt sich kurz vor. Weiterhin begrüßt sie Herrn Maximilian Kraußmüller, bedankt sich für sein geleistetes Engagement zum Wohle der Stadt Romrod und wünscht ihm alles Gute.</p> <p>Sie stellt die form- und fristgerechte Ladung, die öffentliche Bekanntmachung am 08.05.2024 in der Oberhessischen Zeitung und auf der Homepage der Stadt Romrod sowie die Beschlussfähigkeit fest.</p> <p>Einwendungen gem. § 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung gegen die Richtigkeit der Niederschrift zur 30. Sitzung vom 19.03.2024 wurden nicht erhoben.</p>
2	I	Bericht aus dem Magistrat und aktuelle Fragestunde
		<p>Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt übergibt das Wort an Bürgermeister Hauke Schmehl für den Bericht aus dem Magistrat.</p> <p>Weiterer ehrenamtlicher Flüchtlingshelfer für Romrod</p> <p>Es konnte ein weiterer ehrenamtlicher Flüchtlingshelfer gefunden werden. Dieser betreut seit April dieses Jahres die beiden Flüchtlingsnotunterkünfte in Romrod. Zusammen mit dem bisherigen Flüchtlingshelfer Kai Habermann ist die Stadt Romrod damit gut aufgestellt. Bürgermeister Schmehl bedankt sich bei beiden Flüchtlingshelfern für ihr ehrenamtliches Engagement.</p> <p>Aktuelle Belegung der Flüchtlingsnotunterkünfte</p> <p>Die Stadt Romrod erhielt heute eine Zuweisung von insgesamt 4 Personen, welche in der Notunterkunft in Zell untergebracht wurden. Die Flüchtlingsnotunterkunft in Zell ist derzeit mit 13 Personen voll belegt. Die Flüchtlingsnotunterkunft in Romrod in der Alsfelder Straße 13 ist derzeit noch unbelegt und die Notunterkunft in der Alsfelder Straße 3 ist weiterhin mit einer 7-köpfigen Familie ebenfalls voll belegt.</p> <p>Auftragsvergabe Dachsanierung Hochbehälter Zell</p> <p>Bei der Begehung zur Überwachung der Wasserversorgungsanlagen durch das Gesundheitsamt des Vogelsbergkreises wurde aufgrund des undichten Daches am Hochbehälter Zell eine neue Dachkonstruktion erforderlich. Der Auftrag über rund 12.000 Euro wurde an die Zimmerei Eifert aus Grebenau erteilt.</p> <p>ZAV Grüngutsammelplätze in Romrod und Nieder-Breidenbach</p> <p>Der Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV) hat ab 2024 wieder die Gebühr für die Anlieferung von sog. Grünabfällen auf den Grünabfallsammelstellen beschlossen, um eine Gebührengerechtigkeit herzustellen. Da die Städte und Gemeinden</p>

*)Art A=Auftrag B=Beschluss F=Feststellung E=Empfehlung I=Information e=einstimmig

		<p>die Grünabfallsammelstellen bisher kostenfrei zur Verfügung gestellt haben, wurde seitens des ZAV weiterhin beschlossen, dass es ab 2024 künftig Pachtzahlungen für diese Plätze geben wird. Für die beiden Grüngutsammelplätze in Romrod und Nieder-Breidenbach beläuft sich der jährliche Pachtpreis auf knapp 500 Euro.</p> <p>Zuschussbewilligung LWV Hessen - Arbeitsplatzförderung</p> <p>Über den Landeswohlfahrtsverband Hessen wurde im Rahmen einer Arbeitsplatzförderung ein funkferngesteuerter Aufsitz-Allmähers für den städtischen Bauhof beantragt, um eine Arbeitskraft bei der Stadt Romrod zu erhalten. Der Förderbescheid mit einer Förderquote von 90 % liegt vor, so dass der Mäher zum Preis von rund 17.500 Euro bei der Firma AWEMA Ochs KG in Alsfeld beschafft wurde.</p> <p>Projekt LuWiA Romrod – Abschlusszahlung Förderung</p> <p>Der Prüfbericht des Verwendungsnachweises zum Projekt Leben und Wohnen im Alter in Romrod liegt vor. Die Restfördersumme von 87.600 Euro wurde bewilligt. Die Stadt Romrod hat mit dieser Zahlung die maximale Fördersumme von 1.695.000 Euro erhalten.</p> <p>Förderantrag Freiflächen PV-Anlage für den Tiefbrunnen in Strebendorf</p> <p>Im Aktionsplan Klima-Kommunen in Hessen der Stadt Romrod ist die Errichtung einer Freiflächen PV-Anlage zur Eigenverbrauchsoptimierung des Tiefbrunnens in Strebendorf als Maßnahme integriert (Seite 28 im Aktionsplan). Geplant ist eine Freiflächen-PV-Anlage mit insgesamt 148 PV-Modulen und einer PV-Generatorleistung von 59,94 kWp sowie einem Speichersystem. Mit diesem Energiesystem kann ein Eigenverbrauchsanteil von 82,5% erreicht und damit ca. 32.000 kg/Jahr CO₂-Emissionen vermieden werden.</p> <p>Die Gesamtkosten für die Errichtung der Anlage liegen bei ca. 190.000,00 €. Im städtischen Haushalt sind hierfür die Hälfte der Kosten eingestellt. Für die andere Hälfte wird eine Förderung des Landes Hessen erhofft. Der entsprechende Förderantrag wurde bei der WI Bank bereits eingereicht.</p> <p>Es folgt die aktuelle Fragestunde:</p> <p>Positive Anmerkung der CDU/FWG-Fraktion zum Abschluss der Förderung des Projektes LuWiA und Resümee seit Beginn vor ca. 10 Jahren bis heute.</p> <p>Bürgermeister Schmehl beantwortet die Nachfrage der SPD-Fraktion zum Sachstand der Hochwasserschutz- und Renaturierungsmaßnahmen, insbesondere der Fließgewässer, der Antrift und des Seebachs.</p>
3	B/e	<p>Benennung der Vertreterinnen und Vertreter sowie Stellvertreterinnen und Stellvertreter der Stadtverordnetenversammlung in die Verbände und Kommissionen u.a.</p> <p>a) Zweckverband Stadt-Land-Schloss b) Gemeindeverwaltungsverband (GVV) c) Kindergartenausschuss</p>

Das Ausscheiden von Herrn Maximilian Kraußmüller aus der Stadtverordnetenversammlung macht die Benennung von Nachfolgern der Vertreterinnen und Vertreter in 3 Verbänden, Kommissionen u.a. notwendig. Hierfür liegen Vorschläge der CDU/FWG Fraktion vor. Seitens der SPD-Fraktion ergeben sich keine Änderungen, werden der Vollständigkeit halber jedoch mit aufgeführt.

a) Zweckverband Stadt-Land-Schloss (5 Vertreter)

CDU/FWG Fraktion:

Christiane Schlitt (Vertreterin) – Nico Ling (Stellvertreter)
 Clemens Rupp (Vertreter) – vormals Maximilian Kraußmüller -
 Marius Gemmer (Stellvertreter)
 Kai Habermann (Vertreter) - Katharina Kornmann (Stellvertreterin)

SPD Fraktion:

Sigrid Nebel (Vertreterin) - Jürgen Mühlberger (Stellvertreter)
 Christof Croonenbrock (Vertreter) - Horst Blaschko (Stellvertreter)

b) Gemeindeverwaltungsverband GVV (5 Vertreter)

CDU/FWG Fraktion:

Dr. Tobias Schmitt (Vertreter) - Mathias Lukes (Stellvertreter)
 Kai Habermann (Vertreter) - Christiane Schlitt (Stellvertreterin)
 Marius Gemmer (Vertreter) – Clemens Rupp (Stellvertreter)
 vormals Maximilian Kraußmüller

SPD Fraktion:

Horst Blaschko (Vertreter) - Sigrid Nebel (Stellvertreterin)
 Christof Croonenbrock (Vertreter) - Jürgen Mühlberger (Stellvertreter)

a) Kindergartenausschuss (2 Vertreter)

CDU/FWG Fraktion:

Clemens Rupp (Vertreter) – vormals Katharina Kornmann –
 Katharina Kornmann (Stellvertreterin) – vormals Maximilian Kraußmüller

SPD Fraktion:

Jürgen Mühlberger (Vertreter) - Sigrid Nebel (Stellvertreter)

Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt ruft zur Abstimmung „en Block“ auf.

BESCHLUSSFÄHIGKEIT		ABSTIMMUNG		
(gesetzl.) Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimm- haltung
15	12	12	0	0

Stadtverordneter Kai Habermann verlässt nach der Abstimmung um 20:25 Uhr den Sitzungssaal.

4	B/e	<p>Beratung und Beschlussfassung zur Bauleitplanung der Stadt Romrod, Stadtteil Zell, Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Islandpferdehof Hainbuche“ sowie Änderung des Flächennutzungsplanes in diesem Bereich - Ergänzungsbeschluss zum Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB und Einleitung der frühzeitigen Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB (geänderte DS 01/2023)</p>															
		<p>Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt übergibt das Wort an den Vorsitzenden des Bau- und Umweltausschusses, Herrn Eckhard Baumgarten.</p> <p>Herr Baumgarten fasst den Entwicklungsverlauf dieser Bauleitplanung zusammen und berichtet aus den letzten drei B+U-Sitzungen vom 28.02.2023, 30.01.2024 und 23.04.2024. Herr Baumgarten gibt dem Plenum die Beschlussempfehlung bekannt. Das Abstimmungsergebnis im B+U war einstimmig.</p> <p>Es folgt eine Stellungnahme der SPD-Fraktion.</p> <p>Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt ruft zur Abstimmung über die geänderte Drucksache 01/2023 auf:</p> <p><u>Beschlussvorschlag:</u></p> <p>Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Romrod beschließt, den Ergänzungsbeschluss zur Änderung des Aufstellungsbeschlusses für den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Islandpferdehof Hainbuche“ sowie die Änderung des Flächennutzungsplanes in diesem Bereich, gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB), in der vorgelegten Form, sowie die Einleitung der frühzeitigen Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB.</p> <table border="1" data-bbox="379 1032 1444 1227"> <thead> <tr> <th colspan="2">BESCHLUSSFÄHIGKEIT</th> <th colspan="3">ABSTIMMUNG</th> </tr> <tr> <th>(gesetzl.) Mitgliederzahl</th> <th>davon anwesend</th> <th>dafür</th> <th>dagegen</th> <th>Stimm- haltung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>15</td> <td>11</td> <td>11</td> <td>0</td> <td>0</td> </tr> </tbody> </table>	BESCHLUSSFÄHIGKEIT		ABSTIMMUNG			(gesetzl.) Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimm- haltung	15	11	11	0	0
BESCHLUSSFÄHIGKEIT		ABSTIMMUNG															
(gesetzl.) Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimm- haltung													
15	11	11	0	0													
5	I	<p>Haushaltsvollzug per 31.12.2023 - Hier: Berichterstattung der Stadt Romrod (geänderte DS 06/2024)</p>															
		<p>Stadtverordneter Kai Habermann nimmt ab 20:34 Uhr wieder an der Sitzung teil.</p> <p>Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt übergibt das Wort an Bürgermeister Hauke Schmehl. Dieser erläutert die geänderte Drucksache 06/2024.</p> <p>Die Stadt Romrod hat gemäß § 28 GemHVO über den aktuellen Stand des Haushalts zu berichten. Der Bericht entspricht dem von der Kämmerei bereitgestellten einheitlichen Muster für den Gemeindeverwaltungsverband. Der Bericht ist den Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung per E-Mail am 03.05.2024 zugegangen.</p> <p>Besonders zu erwähnen ist, dass im Ergebnishaushalt ein vorläufiger Überschuss verbucht ist, obwohl im Haushaltsplan 2023 mit einem Defizit geplant wurde. Der Grund hierfür liegt in den erhöhten Gewerbesteuerereinnahmen.</p> <p>Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Ausführungen zur Berichterstattung der Stadt Romrod zum 31.12.2023 zur Kenntnis.</p>															

6	B/e	<p>Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Wahrnehmung der Aufgaben des Brandschutzes und der Allgemeinen Hilfe auf dem Gemarkungsgebiet der Stadt Alsfeld, Stadtteil Billertshausen, durch die Stadt Romrod (DS 07/2024)</p>															
		<p>Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt übergibt das Wort an Bürgermeister Hauke Schmehl. Dieser erläutert die Drucksache.</p> <p>Bereits am 02.05.2013 wurde die Vereinbarung für die nachbarschaftliche Hilfe hinsichtlich des Brandschutzes für den Alsfelder Stadtteil Billertshausen beschlossen.</p> <p>Im Rahmen des § 22 HBKG unterstützt die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Romrod mit dem Stadtteil Zell die Stadt Alsfeld bei der Wahrnehmung der Aufgaben des Brandschutzes in Billertshausen, da die notwendigen Hilfsfristen bzw. Einsatzstärke ansonsten nicht gewährleistet werden können. Der Kostenausgleich zwischen den Kommunen erfolgt nach dem HBKG, auch der Lohnkostenersatz wird erstattet.</p> <p>Der vorliegende Entwurf der Vereinbarung wurde in Abstimmung mit dem Stadtbrandinspektor der Stadt Romrod erarbeitet und dahingehend konkretisiert, dass die Verantwortung zur Einhaltung der Hilfsfrist genauer geregelt wird und dass die FFW der Stadt Romrod, Stadtteil Zell, von der Sicherstellung des Brandschutzes entbunden ist, wenn das Zeller Fahrzeug anderweitig im Einsatz gebunden ist.</p> <p>Der Magistrat und der Stadtbrandinspektor der Stadt Romrod befürworten die neue Vereinbarung und bitten um Zustimmung der Stadtverordnetenversammlung zum Abschluss der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung.</p> <p>Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt ruft zur Abstimmung über die Drucksache 07/2024 auf:</p> <p><u>Beschlussempfehlung:</u></p> <p>Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem Abschluss des vorliegenden Entwurfs zur öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Wahrnehmung der Aufgaben des Brandschutzes und der Allgemeinen Hilfe auf dem Gemarkungsgebiet der Stadt Alsfeld, Stadtteil Billertshausen, zu.</p> <table border="1" data-bbox="379 1335 1444 1536"> <thead> <tr> <th colspan="2">BESCHLUSSFÄHIGKEIT</th> <th colspan="3">ABSTIMMUNG</th> </tr> <tr> <th>(gesetzl.) Mitgliederzahl</th> <th>davon anwesend</th> <th>dafür</th> <th>dagegen</th> <th>Stimm- haltung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>15</td> <td>12</td> <td>12</td> <td>0</td> <td>0</td> </tr> </tbody> </table>	BESCHLUSSFÄHIGKEIT		ABSTIMMUNG			(gesetzl.) Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimm- haltung	15	12	12	0	0
BESCHLUSSFÄHIGKEIT		ABSTIMMUNG															
(gesetzl.) Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimm- haltung													
15	12	12	0	0													
7	I	<p>Verschiedenes</p>															
		<p>Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt gibt die nächsten Gremientermine bekannt:</p> <p><u>Termine und Ankündigungen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ 15.05.2024 Bürgerversammlung ✓ 28.05.2024 HFA und/oder B+U Sitzung - entfällt ✓ 09.07.2024 Stadtverordnetensitzung 															

	<p>Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt übergibt das Wort an Bürgermeister Hauke Schmehl:</p> <p>Bürgerversammlung am 15.05.2024</p> <p>Bürgermeister Schmehl weist nochmals auf die morgige Bürgerversammlung ab 19.00 Uhr im Bürgerhaus Romrod hin und bittet um rege Teilnahme.</p> <p>Beginn Stadtradeln 2024 am 20.05.2024</p> <p>Die Stadt Romrod hat sich auch in diesem Jahr wieder zur Aktion „Stadtradeln“ angemeldet. Diese beginnt am 20.Mai 2024 und läuft über 3 Wochen.</p> <p>Aktion „Sauberhaftes Hessen“ in Romrod</p> <p>Am 20.04.2024 fand eine Müllsammelaktion aller Ortsbeiräte von Romrod statt. Bürgermeister Schmehl bedankt sich bei den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern für ihr Engagement.</p> <p>Infoveranstaltung der Polizei Osthessen am 21.05.2024</p> <p>Am 21.05.2024 findet von 15.00 – 17.00 Uhr in Fulda eine Infoveranstaltung der Polizei Osthessen zu den jüngsten Übergriffen auf Politiker im Bundesgebiet statt. Die Einladung richtet sich an alle Amts- und Mandatsträger sowie Kommunalpolitiker. Bei Interesse an der Veranstaltung bittet Bürgermeister Schmehl um Rückmeldung.</p>
--	---

Ende der Sitzung: 20:51 Uhr

Romrod, den 14.05.2024

Tag der Offenlegung: 16.05.2024

(Christiane Schlitt - Stadtverordnetenvorsteherin)

(Simone Müller- Schriftführerin)